



Pro Medico

Seite

Univ.-Prof. Dr. K. Turnheim
Psychopharmaka im Alter 302

Dr. Ch. Datz
Epidemiologische, klinische und molekulargenetische Aspekte der genetischen Hämochromatose 308

Univ.-Prof. Dr. J. Slany
ALLHAT oder das Ende der Alphablocker? .. 312

Univ.-Prof. Dr. J. W. Egger
Das Ärztliche Gespräch – Aspekte der Arzt-Patienten-Kommunikation 316

Die Palette

Bewegung gegen Rückenschmerzen 323

Kindergetränke: Realistische Mengen empfohlen, Qualität gefragt 323

Atopische Dermatitis – Diagnostisches und therapeutisches Update 324

Ätiologische Betrachtung zerebraler Ischämie 326

Veranstaltungen & Tipps 327

Die Literatur

Mäßiger Alkoholkonsum senkt Diabetesrisiko 300

Kein gesteigerter Missbrauch bei Opioidanalgetika 300

Präziseres endoskopisches Kolonkarzinom-Screening 300

IMPRESSUM

ISSN 0048-5128

Redaktion: Dr. M. Burgmann, Mag. M. Dichtl
Schriftleitung: Prim. Univ.-Prof. Dr. G. Klein, Dr. R. Glehr
Stellvertr. Schriftleiter: Univ.-Prof. Dr. L. Erlacher
Chef vom Dienst und Produktion: Mag. Monika Dichtl
Wissenschaftlicher Beirat:
Univ.-Prof. Dr. Alfred Aigner, Salzburg, Dr. Erich Auer, Oberndorf, Univ.-Prof. Dr. Gerhard S. Barolin, Feldkirch, OMR Dr. Heinz Boltuch, Wien, Univ.-Prof. Dr. Robert Braun, Wien, Univ.-Prof. Dr. Heinz Dittrich, Wien, Univ.-Prof. Dr. Bernd Eber, Wels, Univ.-Prof. Dr. Julian Frick, Salzburg, Univ.-Prof. Dr. Walter Gebhart, St. Pölten, Univ.-Prof. Dr. Reinhard Graf, Stolzalpe, Prim. Dr. Stefan Harrer, Wien, Univ.-Prof. Dr. Gerhart Hitzzenberger, Wien, Univ.-Prof. Dr. Ernst Huber, Salzburg, OMR Dr. Hans Peter Kaserer, Salzburg, Univ.-Prof. Dr. Werner Klein, Graz, Univ.-Prof. Dr. Gertrude Kubiena, Wien, Univ.-Prof. Dr. Friedrich Kummer, Wien, Univ.-Prof. Dr. Ronald Kurz, Graz, Univ.-Prof. Dr. Josef Moese, Graz, Univ.-Prof. Dr. Erich Moritz, Salzburg, Univ.-Prof. Dr. Anton Neumayr, Wien, Univ.-Prof. Dr. Hannes Pichler, Wien, Univ.-Prof. Max Pichler, Salzburg, Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schwaegerl, Wien, Univ.-Prof. Dr. Helmut Sinzinger, MR Dr. H. Traun, Wien, Univ.-Doz. Dr. Gerald Trnavsky, Wien, Univ.-Prof. Dr. Gerd Zechner, Wien
Redaktion, Anzeigen und Abonnements:
A-1180 Wien, Hasenauerstraße 23, Telefon 479 05 56, Telefax 478 19 18, e-mail: arzt.praxis@netway.at
Herausgeber und Verleger: Medizinische Fachzeitschriften GmbH, A-2464 Göttlesbrunn, Rosenbergstraße 18, Telefon 02162/87 35, Telefax 02162/87 354
Geschäftsleitung: Dkfm. Karin Schmitt, Gerhard Fillitz
Hersteller: Bauer Druck KG, A-1110 Wien, 7. Haidequerstraße 4, Obj. 19, Telefon: 76055-0, Fax: 760 55-10
Auflage: 11.000
Layout/Grafik/DTP: Grafikstudio Gabriela Urabl, A-1070 Wien, Neustiftgasse 31/24, Tel. 522 59 99, e-mail: g.urabl@magnet.at
Die Zeitschrift Arzt und Praxis, erscheint am 1. und 15. jedes Monats (in den Monaten Jänner und August nur 1 x im Monat) und kann nur im Jahresabonnement bezogen werden.
Bezugsbedingungen: Der Abonnementpreis beträgt jährlich (einschließlich Porto, in Österreich auch einschließlich MwSt.) ATS 460,- · Turnusärzte: ATS 240,- · Einzelpreis: ATS 65,- · Abonnement Ausland: ATS 700,- · Derzeit gültiger Anzeigentarif: 2000
Bankverbindungen: Postsparkassen-(Postscheck-)Konto: Österreich: Wien 1956.005; Bank Austria, BLZ 20151, Konto: 669 126 005
Namentlich gezeichnete Artikel, Leserbriefe und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Nachdruck nur mit Quellennachweis und schriftlicher Genehmigung gestattet.
Angaben über Dosierungen, Applikationsformen und Indikationen von pharmazeutischen Spezialitäten müssen vom jeweiligen Anwender auf ihre Richtigkeit überprüft werden. Die Zeitschrift dient zur persönlichen Information des Empfängers und seiner Mitarbeiter, soll aber nicht im Wartezimmer aufgelegt werden.
Die als „THERAPIE“ und „DIE PALETTE“ gekennzeichneten Beiträge sind entgeltliche Einschaltungen gemäß §26 Mediengesetz. Die darin enthaltenen Angaben und Aussagen liegen in der Verantwortlichkeit des jeweiligen Auftraggebers.